

19. November 2012

Erster Info-Abend zur Landesausstellung 2015 „Machen wir uns auf den Weg“ am 22. November

Mit einer großen Informationsveranstaltung in Kirchberg an der Pielach beginnt am Donnerstag, 22. November, die breit angelegte Einbindung der Bevölkerung in die Vorbereitung auf die Landesausstellung 2015. Das alpine Mostviertel hat im Frühjahr mit den Standorten Neubruck (Interkommunales Betriebsgebiet), Wienerbruck (Naturpark-Campus) und Laubenbachmühle (Mariazellerbahn) den Zuschlag für die Landesschau erhalten. Beim Infoabend ab 19 Uhr in der Kirchberghalle geben die Projektverantwortlichen nun Einblick in die bisherigen Planungsarbeiten und zeigen den Zuhörern Möglichkeiten auf, sich selbst mit Projekten einzubringen.

Der Infoabend unter dem Motto „Machen wir uns auf den Weg“ bietet neben Neuigkeiten über die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung der Ausstellung an den drei Standorten auch die Möglichkeit zum persönlichen Gedankenaustausch bei regionalen Schmankerln aus dem Pielachtal. Zudem wird Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka die großen Zielsetzungen skizzieren, die das Land Niederösterreich mit der Auswahl dieser Region für die Landesausstellung verbindet.

Der Arbeitstitel für die Landesausstellung 2015 lautet „Natur und Technik - Aufbruch in einen neuen Mostviertler Bergsommer“. „Dass sich die alpinen Talschaften positiv weiterentwickeln anstatt sich zu entleeren, das schaffen wir nur gemeinsam mit den hier lebenden und arbeitenden Menschen“, betont dazu Vorbereitungs Koordinator DI Johannes Pressl vom Regionalmanagement Niederösterreich. „Und die Landesausstellung verbindet die Talschaften“, ergänzt Eisenstraße-Obmann Mag. Andreas Hanger. Dementsprechend sind bei dieser ersten großen Info-Veranstaltung auch die Erlauftaler, die Pielachtaler, die Ybbstaler und auch die Traisen-/Gölsentaler herzlich eingeladen, gemeinsam die Chance zu ergreifen, sich noch stärker als nachhaltig lebende und wirtschaftende Region zu profilieren.

Nähere Informationen beim Regionalmanagement NÖ unter 0676/604 77 28, DI Johannes Pressl, und e-mail johannes.pressl@regionalverband.at.